



Compatibilité climatique ÖKK Berufliche Vorsorge

Charakterisierung

Die ÖKK Berufliche Vorsorge gehört mit einem Anlagevolumen (Ende 2021) von rund 0.4 Mia. CHF ungefähr zu den Top 150+ der Pensionskassen der Schweiz.

Nachhaltigkeits-/ESG-Politik

Wie die ÖKK Berufliche Vorsorge im Dezember 2023 in einer Stellungnahme an die Klima-Allianz dokumentiert, bekennt sie sich zu einer Nachhaltigkeitspolitik mit Integration der ESG-Kriterien, und hat ihre Aktien Welt (Industrielländer) bereits auf Indexfonds mit dem MSCI ESG Leaders als Benchmark umgestellt hat (siehe unten).

Berücksichtigung der Klimarisiken als Teil der ESG-Politik, Beachtung des Rechtsgutachtens NKF

Die Berücksichtigung von Klimarisiken im Anlageprozess ist gemäss dem Rechtsgutachten von NKF Teil der Sorgfaltspflicht.

Mit der Umstellung ihrer Aktien Welt auf ESG-Indexfonds ist es evident, dass die ÖKK Berufliche Vorsorge die finanziellen Klimarisiken berücksichtigt.

Getätigte Schritte der Dekarbonisierung des Portfolios

Gemäss der obgenannten Stellungnahme hat die ÖKK Berufliche Vorsorge auf ihren Aktien Welt den Asset Managern den MSCI World ESG Leaders Index vorgegeben. Entsprechend hat sie auf verschiedene "Advanced-ESG" Fonds von UBS, Graubündner Kantonalbank, ZKB/Swisscanto und Vontobel umgestellt.

Unter Auswertung des Jahresberichts 2022 und in Kenntnis der Dekarbonisierungsleistung des MSCI World ESG Leaders Index ist somit festzuhalten, dass die Sammelstiftung mit dieser kompletten

Umstellung auf den Aktien Welt rund die Hälfte ihrer klimarelevanten Wertschriften Ausland (Aktien und Unternehmensobligationen Ausland) substanziell dekarbonisiert hat. Die Klima-Allianz schätzt aufgrund ihrer Empfehlungsliste nachhaltiger und klimaverträglicher Anlagelösungen ein, dass die Dekarbonisierungsleistung auf den Aktien Welt mindestens einen Drittel geringere CO₂-Intensität als der Benchmark MSCI World beträgt. Auf den gesamten Aktien und Obligationen kann die Dekarbonisierungsleistung auf mindestens einen Sechstel eingeschätzt werden.

Die Sammelstiftung stellte im Juni 2024 den – aktuell publizierten – Nachhaltigkeitsbericht 2023 gemäss ASIP-Standard ihres Dienstleisters Ethos zur Verfügung. Die Messung der CO₂-Intensität erfolgte auf den Aktien World. Das Ergebnis bestätigt und übertrifft mit einer Reduktion von rund 40% im Vergleich zum Benchmark auch die konservative Einschätzung der Klima-Allianz betreffend die Dekarbonisierungsleistung.

Mitgliedschaft in Vereinigungen für Nachhaltigkeit

Die ÖKK Berufliche Vorsorge ist Mitglied des ETHOS Engagement Pool Schweiz und des ETHOS Engagement Pool International.

Klimawirksames Engagement und Stimmrechtsausübung im In- und Ausland

Als Mitglied der beiden Ethos Engagement Pools ist die ÖKK Berufliche Vorsorge an deren ESG- und Klima-wirksamen Active-Ownership beteiligt. Via die Ethos-Pools ist sie Mitarbeiterin insbesondere bei der globalen Investoreninitiative Climate Action 100+ und aktiv mit weiteren nachhaltigkeitspositiven Tätigkeiten der Investoren-Stewardship.

Wichtig: lesen Sie die Begründungen für die Wirksamkeit und die Details der Engagements im entsprechenden Unterkapitel zum Engagement des Fact sheets der Stiftung Abendrot nach, die ebenfalls Mitträgerin der Ethos-Pools ist.

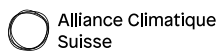
Es findet keine eigene Stimmrechtsausübung bei (fossilen) Unternehmen im Ausland statt.

Messung des CO₂-Fussabdrucks oder des finanziellen Klimarisikos mit Szenarioanalyse

Mit der Umstellung auf die genannten ESG-Fonds sind die CO₂-Daten im Feld der Aktien Welt bekannt.

Planung weitergehender Massnahmen zur Dekarbonisierung auf Portfolioebene

Die ÖKK Berufliche Vorsorge hat noch keinen Paris-kompatiblen Dekarbonisierungspfad im Plan.



Schlussfolgerung:

Nachhaltige und klimaverträgliche Pensionskasse:

- Eine noch interne Nachhaltigkeitspolitik ist in Kraft.
- Die komplette Umstellung der Aktien Ausland auf "Advanced ESG" Fonds mit vertiefter ESG-Integration resultierte in einer Dekarbonisierungsleistung einer rund 40% geringeren CO₂-Intensität im Vergleich zum respektiven Benchmark.

- Aktive Aktionärsbeeinflussnahme im Rahmen des ETHOS Engagement Pool International, insbesondere auch mit aktiver Teilnahme an der Climate Action 100+, und des ETHOS Engagement Pool Schweiz.

Tendenz 2020-2025

Bewertung: viel besser

Kommentar Klima-Allianz

- Mit den Komplettumstellungen auf ihren klimarelevanten Aktien Ausland und in Kombination mit den Engagement-Aktivitäten ist die ÖKK Berufliche Vorsorge auf einem Dekarbonisierungspfad, der nach heutigem Stand als in Linie mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens eingestuft werden kann – max. 1.5°C bis 2050.
- Die konkreten Massnahmen zur Dekarbonisierung der Aktien und Obligationen lassen den faktisch eingeschlagenen Pfad der ÖKK Berufliche Vorsorge gut im Einklang erscheinen mit den aktuell fortgeschrittensten Bestimmungen des Target Setting Protocol der UN convened Net Zero Asset Owners Alliance.
- Noch ausstehend ist eine Dekarbonisierungsleistung auf den Unternehmensobligationen Ausland.
- Damit das Ziel, die Klimaerwärmung auf 1, 5°C zu begrenzen, so schnell wie möglich eingehalten werden kann, ist bis 2025 eine Reduzierung um mindestens 22%, besser noch 32%, gegenüber 2020 erforderlich, und bis 2030 eine Reduzierung um 49%, besser noch 65%, sowie die Festlegung des Ziels Netto Null finanzierte Treibhausgasemissionen spätestens 2050.
- Entsprechend ist die Festlegung von Zwischenzielen 2025 und 2030 sowie des Netto Null Ziels spätestens 2050 noch ausstehend; die bereits erzielten Erfolge und die eingebauten Dekarbonisierungsmechanismen bei den Aktien und Obligationen lassen einen Dekarbonisierungspfad 2050 in Linie mit dem Target Setting Protocol der UN convened Net Zero Asset Owners Alliance als gut machbar erscheinen.
- Gemäss dem Target Setting Protocol der UN convened Net Zero Asset Owners Alliance ist ebenfalls das Hochfahren des "Impact Investing" (Climate Solution Investment/Financing Transition Investments) empfohlen.